

Castell Life Safe

HOME-DEFI

Strom für's Leben



# Was ist ein plötzlicher Herztod? Warum Strom für's Leben ? Wer ist betroffen?



## Was ist ein plötzlicher Herztod?

Der plötzliche Herztod ist die häufigste Todesursache in den westlichen Industrieländern. Vom plötzlichen Herztod spricht man, wenn das Herz unerwartet und häufig ohne vorherige Warnzeichen einfach aufhört zu schlagen, beziehungsweise ein Herz-Kreislauf-Stillstand durch ein Kammerflimmern eintritt. Aber auch oft infolge eines Herzinfarktes, durch einen Stromschlag, oder durch stumpfe Krafteinwirkung auf den Brustkorb wie bei einem Sturz, kommt es zum Herzkammerflimmern.

Der plötzliche Herztod ist eine elektrische Fehlfunktion des Herzens.

In diesem Zustand des Kammerflimmerns werden die elektrischen Impulse des Herzens plötzlich chaotisch, was dazu führt, dass das Herz keine Pumpleistung mehr hat und nicht mehr dem normalen Rhythmus des Sinusknoten folgt. Damit wird die Sauerstoffversorgung des Gehirns unterbrochen, die Betroffenen kollabieren und verlieren das Bewusstsein - häufig ohne eine Vorwarnung.

## Der Strom für's Leben

Ein Herz im Kammerflimmern wird am wirkungsvollsten mit einer Kombination aus Herzdruckmassage, Beatmung und Defibrillation behandelt. Ohne zu defibrillieren kann das Herz nicht in den normalen Rhythmus geführt werden. Durch den Stromstoß, der mit einem Defibrillator verabreicht wird, kann der normale Herzrhythmus wiederhergestellt werden.

Die Defibrillation ist die maßgebliche Behandlung bei Kammerflimmern. Von Frühdefibrillation spricht man, wenn die Defibrillation, in den ersten fünf Minuten nach einem Kollaps durchgeführt wird. Die grösste Aussicht auf Erfolg ist der Faktor Zeit. Mit jeder Minute, die ohne Defibrillation vergeht, sinken die Überlebenschancen eines Patienten um rund 10 Prozent.

Deshalb ist eine rasche Defibrillation das wichtigste Element bei der Behandlung von Kammerflimmern. Ab der 4. Minute hat die Unterversorgung des Gehirns mit Sauerstoff irreparable Folgen.

## Wo ereignet sich der plötzliche Herztod?

Überall!!! Aber in fast 80 Prozent der Fälle passiert es zu Hause.

Der Einsatz eines Defibrillators im privaten Umfeld kann die Zeit bis zum Eintreffen des Notarztes überbrücken, wodurch mehr Leben gerettet werden könnte, bzw. die Folgeschäden durch die Sauerstoff Unterversorgung um ein vielfaches reduziert würden.

## Wer sollte für seine Familie einen Defi anschaffen?

Fragen Sie sich selbst ob Sie es für sinnvoll erachten fragen Sie ihren Hausarzt oder Kardiologen. Die Anschaffung eines Defibrillators ist nur sinnvoll wenn die Anwender in der Herz-Lungen Wiederbelebung geschult sind. Jeder Anwender des Defibrillators, sollte eine Basisschulung und regelmäßige Wiederholungsschulungen in Reanimation inkl. Anwendung des Defibrillators absolvieren. Die Rettungsorganisationen der Arbeitsgemeinschaft Erst-Hilfe bieten sowohl Ausbildungen wie Betreuungen an. Kinder unter 16 Jahren sollten einen Defibrillator nicht anwenden.

## Zusammenfassung

Der plötzliche Herztod ist die Todesursache Nr.1. Jährlich sterben mehr als 130 000 Menschen an den Folgen. Die einzige Möglichkeit das Herzkammerflimmern zu beseitigen ist die Defibrillation. Die Anwendung eines Defibrillators ist mit der richtigen Einweisung und Ausbildung in der Herz-Lungen Wiederbelebung von jedermann mit Erfolg durchzuführen. Sie können nichts verkehrt machen, außer Sie machen nichts. Stellen Sie sich einfach die Frage nach der Alternative.

# Testen Sie Ihr persönliches Risiko

## 1. Gibt es Herz- und Gefäßerkrankungen in der Familie?

- Ist in Ihrer Familie bei Verwandten ersten Grades ein Herzinfarkt oder Schlaganfall aufgetreten?
- + ja, vor dem 70. Lebensjahr
  - + ja, vor dem 55. Lebensjahr

## 2. Rauchen Sie ?

- Nichtraucher.
- + Ich rauche weniger als 20 Zigaretten pro Tag.
- ++ Ich rauche mehr als 20 Zigaretten pro Tag.

## 3. Angaben zum Körpergewicht!

Normalgewicht Männer:

Körpergröße in cm über 100 = Gewicht in kg

(z.B.: Körpergröße 170 cm,  
Normalgewicht = 170 - 100 = 70 kg)

Normalgewicht Frauen:

Körpergröße in cm über 100

minus 10%=Gewicht in kg

(z.B.: Körpergröße 160 cm,  
Normalgewicht 160 - 100 - 6=54 kg)

- - Mein Gewicht ist normal oder liegt darunter
- ..liegt 5 - 10 kg oberhalb des Normalgewichtes
- + ..liegt 11 - 20 kg oberhalb des Normalgewichtes
- ++ ..liegt mehr als 20 kg oberhalb des Normalgewichtes

## 4. Haben Sie regelmäßige Bewegung (mind. 20 Min. am Stück)

- ja, mindestens einmal pro Woche
- + ja, mindestens einmal pro Monat
- ++ seltener als einmal pro Monat

## 5. Wie stehts mit den Blutfettwerten (insbes. Cholesterin) aus?

- ++ stark erhöht (über 280 mg/dl bzw. 7,2 mMol/l)
- + etwas erhöht (200-280 mg/dl bzw. 5,2-7,2 mMol/l)
- normal (unter 200 mg/dl bzw. 5,2 mMol/l)

## 6. Wie stehts mit Ihrem Blutdruck?

- oberer (systolischer) Wert 140-160 mmHg
- oberer Wert über 160 mmHg
- unterer Wert unter 90 mmHg
- Unterer Wert über 90 mmHg

## 7. Haben Sie erhöhten Blutzucker?

- nein
- ++ Ja, aber ich nehme keine Medikamente.
- + Ich nehme Tabletten für den Blutzucker.
- + Ich spritze Insulin.

## 8. Sind Sie unter dauerndem Zeitdruck oder Stress?

- nein
- gelegentlich
- + häufig
- ++ immer

## 9. Haben Sie Schmerzen im Alltag?

- nein
- + bei körperlicher Belastung
- + bei Stress

## 10. Druckbeschwerden im Brustkorb?

- Haben Sie bereits einmal druckartige Beschwerden im Brustkorb verspürt, die länger als 10 Minuten angehalten haben?
- ++ ja
  - Nein

## 11. Wurden Sie bereits einmal wegen eines Herzinfarktes oder Verdacht auf Herzinfarkt behandelt?

- + ja
- Nein

## 12. Müssen Sie bei zügigem Gehen gelegentlich wegen Krämpfen oder Schwächegefühl in den Waden oder Oberschenkeln stehen bleiben (Schaufensterkrankheit)?

- ++ ja
- Nein

**Sie haben sicher selbst beim Lesen die Problematik erkannt. Viele Pluszeichen sprechen für ein erhöhtes Gefährdungspotential. Sie sollten Ihre Beschwerden unbedingt mit Ihrem Hausarzt besprechen. Ernährung, Bewegung, Alkohol, Nikotin sind Schlüsselfunktionen, wogegen sich was tun lässt. Aber auch Sportler, Nichtraucher, Schlanke, kerngesunde Menschen können am plötzlichen Herztod sterben, nur die Wahrscheinlichkeit ist geringer. Die Anschaffung eines Defibrillators macht nur Sinn, wenn alle Familienmitglieder die Anwendung und die Herz-Lungen Wiederbelebung trainiert haben. Bedenken Sie, dass der Defibrillator nur die Folgen, aber nicht die Ursache behandeln kann.**

# Frühdefibrillationsprogramm für zu Hause

## Ausbildung durch Profis

Sie , und ihre Familie werden von den Ausbildern der Rettungsorganisationen optimal auf einen Ernstfall vorbereitet. Sie erhalten ein 4- stündiges Grundtraining in der Herz-Lungen Wiederbelebung und eine Einweisung in die Anwendung des Defibrillators. Die Ausbildung wird jährlich wiederholt. Die Ausbildung findet in den Ausbildungsstationen der Rettungsorganisationen statt. Das Training wird mit praktischen Übungen an Reanimationsmodellen mit Übungsdefis durchgeführt. Sie haben einen Betreuer, der für Sie als Ansprechpartner immer zur Verfügung steht. .

## 4 Jahre Home Defiprojekt inkl. MwSt. und aller Kosten

### Für das Homedefiprojekt stehen Ihnen folgende Defis zur Verfügung

- Medtronic CR-Plus  Paketpreis 2784,00 € inkl. 16 %Mwst  
Primedic HeartSafe  Paketpreis 2552,00 € inkl. 16 %Mwst  
Samaritan PAD  Paketpreis 1977,00 € inkl. 16 %Mwst

### Ich möchte meine Home Defischulung bei:

- Deutsches Rotes Kreuz  Johanniter Unfallhilfe  DLRG  ASB  Malteser

Adresse der auszubildenden Person

Name,Vorname:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Telefon:

Fax:

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen.

Datum Unterschrift

Die technische Abwicklung wird durch Castell Life Safe durchgeführt.  
Die Geräte werden Ihnen nach erfolgter Ausbildung und Einweisung  
durch die Rettungsorganisation übergeben.

**Ihre Bestellung senden Sie bitte an:**

Castell Life Safe  
Im Neuen Feld 5  
D-57223 Kreuztal  
Tel. 02732 25735  
Fax 02732 203337  
www.life-safe.de  
info@castellsysteme.de